

„Abschlüsse und Abschlussprüfungen“

(Stand: 01.03.2022)

Zu den Prüfungen im Allgemeinen

Was muss ich tun, wenn ich **am Tag der Prüfung krank bin**?

Dann rufen deine Eltern direkt in der Schule an, um dich krank zu melden. Zusätzlich gehst du an dem Tag zu einem Arzt, der schriftlich bescheinigen muss, dass du an dem Tag prüfungsunfähig bist. Diese Bescheinigung solltest du zeitnah der Schule zukommen lassen.

Was passiert, wenn ich **an einem Prüfungstag in Quarantäne bin**?

Sicherlich hast du dieses schriftlich vom Gesundheitsamt erhalten. Diese Bescheinigung übermittelst du der Schule direkt nachdem du sie bekommen hast. Die Prüfungskommission teilt dir dann den neuen Termin für deine Prüfung mit.

Was passiert, wenn ich beim **Schummeln / Abgucken / Täuschen** erwischt werde?

In diesen Fällen wird deine Leistung des Prüfungstages mit ungenügend (6) bewertet. Die Leistungen der schriftlichen Prüfungen und die der mündlichen Prüfungen in den Kurzfächern zählen ein Drittel deiner Jahresnote. Daher wird sich diese sicherlich verschlechtern und vielleicht sogar deinen Abschluss gefährden. Bereite dich besser ausreichend auf deine Prüfungen vor. Zudem musst du in den Prüfungen zeigen, dass du fähig bist, verschiedene Aufgabenformate zu lösen. Reines Wissen, das du auf einen Spickzettel schreiben kannst, hilft dir da nicht weiter.

Gibt es in den Prüfungen **Nachteilsausgleiche**?

In den Abschlussprüfungen gibt es nicht automatisch die gleichen Nachteilsausgleiche wie in den regulären Arbeiten. Teils gibt es die Möglichkeit, schulorganisatorische oder technische Maßnahmen zu ergreifen. Den Antrag darauf stellen deine Fachlehrkräfte. Sprich diese oder die Prüfungskommission auf mögliche Maßnahmen an.

Welchen Anteil haben die Ergebnisse der **Prüfungen an meiner Zeugnisnote**?

Die schriftlichen Prüfungen in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik zählen ein Drittel deiner Jahresnote. Die anderen beiden Drittel ergeben sich aus den Vornoten des 1. und 2. Halbjahres.

Bei den mündlichen Prüfungen in den Kurzfächern wird ebenso verfahren: ein Drittel zählt die mündliche Prüfung und zwei Drittel die Vornoten aus dem 1. und 2. Halbjahr.

Was passiert, wenn ich **mitten in der Prüfung einen Blackout** habe?

In der Aufregung kann das passieren, das ist nicht schlimm. Wichtig ist, dass du dann die Ruhe bewahrst. Lehne dich einen Moment zurück, trinke etwas, iss eine Kleinigkeit und atme tief durch. Lass dir Zeit. Bearbeite dann vielleicht erst eine andere Aufgabe, mit der du etwas anfangen kannst. Gib nicht auf, sondern versuche es weiter. In der Regel löst sich dann die Anspannung nach einer Weile wieder und du kannst deine Bearbeitung fortsetzen.

Zu den schriftlichen Prüfungen

Welche Themen kommen in den schriftlichen Prüfungen dran?

Theoretisch können alle Themen der letzten Jahre in den Prüfungen vorkommen. Sprecht mit euren Prüfungslehrern über die Schwerpunkte. In manchen Fächern fallen einzelne Themen aufgrund des Lernens in Zeiten der Pandemie weg. Auch darüber können euch eure Prüfungslehrer Auskunft geben.

Aktuelle Informationen des Kultusministeriums des Landes Niedersachsen u. a. zu den Themen der Abschlussprüfungen findet ihr / finden Sie unter <https://bildungsportal-niedersachsen.de/2022/2022> .

Wann erfahre ich die Ergebnisse meiner schriftlichen Prüfungen?

Die Ergebnisse werden dir von der Prüfungskommission ein paar Wochen nach den schriftlichen Prüfungen mitgeteilt. In diesem Jahr wird das der 03.06.2022 sein. Wir informieren dich rechtzeitig, wie dir diese Ergebnisse mitgeteilt werden.

Schreibt man am **Nachschreibtermin** die **gleiche Prüfung wie am regulären Prüfungstag**?

Nein, zu jedem Nachschreibtermin gibt es separate Prüfungen.

Sind die **Nachprüfungen leichter** als die zum regulären Prüfungstermin?

Nein, im Umfang und im Schwierigkeitsgrad unterscheiden sich die Prüfungen nicht.

Welche **Hilfsmittel** sind während der schriftlichen Prüfungen erlaubt?

Das richtet sich nach dem Prüfungsfach. In Mathematik sind das z. B. ein Geodreieck oder ein Taschenrechner, in Deutsch ein Wörterbuch. Eure Prüfungslehrer besprechen dieses mit euch vor der Prüfung aber im Detail.

Zu den mündlichen Prüfungen

Wann muss ich mich zu den mündlichen Prüfungen anmelden?

Anmelden kannst du dich in diesem Schuljahr (2021/22) bereits ab Ende März. Das Anmeldeformular findest du hier auf der Homepage. Da du dich nur in **einem** Kurzfach mündlich prüfen lassen kannst, solltest du genau schauen, in welchem Fach deine Erfolgchancen am besten und sinnvollsten sind. Dazu nimmst du nach Bekanntgabe der Noten mit einzelnen Fachlehrern Kontakt auf.

In diesem Schuljahr (2021/22) gibt es wie in den vergangenen Jahren wegen der Pandemie den Sonderfall, dass die mündlichen Prüfungen in den Kurzfächern freiwillig sind.

In welchen Fächern kann ich mich mündlich prüfen lassen?

Grundsätzlich kannst du dich in allen Fächern prüfen lassen, in denen du keine schriftliche Prüfung ablegen musstest. (Allerdings kannst du dafür nur eines dieser Fächer auswählen.)

Eine zusätzliche mündliche Nachprüfung zu den schriftlichen Prüfungsfächern kann auf deinen Antrag hin oder auf Anordnung der Prüfungskommission erfolgen. Dieses ist aber eher selten der Fall. Ob es Aussicht auf Erfolg hat, eine solche mündliche Nachprüfung zu machen, sprichst du am besten mit deinem Prüfungslehrer ab.

Was passiert, wenn ich mich nicht rechtzeitig oder gar nicht zur mündlichen Prüfung anmelde?

In den Jahren, in denen diese Prüfung verbindlich ist, entscheidet die Prüfungskommission, in welchem Fach du geprüft wirst. Ist sie freiwillig, ist eine Anmeldung nicht mehr möglich.

Wie weit kann das Thema der mündlichen Prüfung eingegrenzt werden?

Geprüft werden kannst du nur über etwas, das ihr im Schuljahr der Abschlussprüfung im Unterricht behandelt habt. Wenn feststeht, in welchem Fach du mündlich geprüft wirst, setze dich mit deinem Prüfungslehrer in Verbindung, um einen Themenschwerpunkt abzusprechen.

Wie läuft eine mündliche Prüfung ab?

Eine mündliche Prüfung besteht aus zwei Teilen: Im ersten Teil, der Vorbereitung, bekommst du ein Vorbereitungsräumchen Aufgaben und Materialien von deiner Prüfungslehrkraft gestellt. Mit diesen beschäftigst du dich 30 Minuten. Währenddessen darfst du dir Notizen machen. Im zweiten Teil gehst du in einen Prüfungsraum, in dem deine Prüfungslehrkraft sowie eine Protokollantin / ein Protokollant sitzen. Nun besprecht ihr deine Arbeitsergebnisse aus dem Vorbereitungsräumchen. Zudem können dir weitere Fragen und Aufgaben gestellt und weitere Materialien gereicht werden.

Was darf ich mit in die mündliche Prüfung / in den Vorbereitungsräumchen nehmen?

Das ist je nach Fach und der gestellten Aufgaben unterschiedlich. Bitte sprich deine Prüfungslehrkraft an. In der Regel darfst du lediglich einen oder mehrere Stifte mitnehmen. Papier für Notizen wird dir vor Ort gestellt.

Allgemeine Fragen

Wann **endet** unser **Präsenzunterricht**?

Das Kultusministerium hat bereits jetzt mitgeteilt, dass der Präsenzunterricht mit der Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Prüfungen endet. Das ist, nach derzeitigem Stand, der 03.06.2022. Verschiebungen können je nach Pandemie-Lage aber noch erfolgen.

Deine Frage war hier nicht dabei? Dann stell sie uns!

→ **Schreibe eine Mail mit deiner Frage an:**
pruefung@oberschule-rosengarten.de